



Pro Senectute Region Bern
Telefon 031 359 03 03
region.bern@be.prosenectute.ch

Pro Senectute Berner Oberland
Telefon 033 226 60 60
oberland@be.prosenectute.ch

Pro Senectute Biel/Bienne-Seeland
Telefon 032 328 31 11
biel-bienne@be.prosenectute.ch

Pro Senectute Emmental-Oberaargau
Telefon 062 916 80 90
oberaargau@be.prosenectute.ch

www.be.prosenectute.ch

win³

drei Generationen im Klassenzimmer

Kanton Bern
be.prosenectute.ch

win³ - das Generationenprojekt

win³ ist das erfolgreiche Generationenprojekt von Pro Senectute. Im ganzen Kanton Bern sind SeniorInnen freiwillig in Kindergärten und Schulklassen aktiv.

Die SeniorInnen verbringen zwei bis vier Stunden pro Woche in einer Klasse. Sie bilden mit den verantwortlichen Lehrpersonen Tandems und übernehmen entsprechend ihren Fähigkeiten und Interessen gemeinsam vereinbarte Aufgaben.

Der regelmässige Kontakt sensibilisiert alle Beteiligten für die unterschiedlichen Lebenswelten und fördert den Austausch und das Verständnis zwischen den Generationen.

win³ - die Rolle von Pro Senectute

Pro Senectute ist die Ansprechpartnerin für Schulleitungen, Lehrpersonen und SeniorInnen bei allen Fragen im Zusammenhang mit dem Projekt win³. Sie stellt professionelle Unterstützung und die nötigen administrativen und organisatorischen Strukturen zur Verfügung.

Pro Senectute ist die Anlaufstelle für interessierte SeniorInnen. Sie organisiert für die Freiwilligen Einführungskurse in Freiwilligenarbeit, regelmässige Austauschgruppen und Weiterbildungen für die win³-TeilnehmerInnen.

win³ - am Projekt teilnehmen

Interessierte SeniorInnen nehmen Kontakt mit der Projektleitung auf. In einem persönlichen Gespräch werden alle wichtigen Informationen vermittelt und Vorstellungen und Wünsche geklärt.

Neue Schulhäuser werden an einer Infoveranstaltung über das Projekt informiert.

Pro Senectute kümmert sich um einen passenden Einsatz.

win³ für SeniorInnen

Die SeniorInnen bekommen Wertschätzung für eine sinnvolle Aufgabe in der Gesellschaft. Dank der sorgfältigen Information, Einführung und Betreuung können die vielfältigen und herausfordernden Aufgaben in der Klasse übernommen werden und ermöglichen Einblicke in die Welt der Lehrpersonen und der Kinder. Der Einsatz in der Klasse hält geistig fit und macht Freude.

win³ für SchülerInnen

Die SchülerInnen profitieren vom Erfahrungswissen und der erweiterten Weltansicht der älteren Menschen. Sie erleben die SeniorInnen regelmässig in der Schule. Dies fördert die gegenseitige Toleranz und den Abbau von Vorurteilen. Die SchülerInnen werden durch die persönlichen Beziehungen für die Lebensrealitäten älterer Menschen sensibilisiert.

win³ für Lehrpersonen

Die SeniorInnen bereichern mit ihrer Lebenserfahrung und ihrem Wissen den Unterricht. Die Lehrpersonen erfahren Unterstützung von älteren Menschen und können vielfältiger unterrichten. Im Austausch mit den SeniorInnen erhalten sie Bestätigung und Wertschätzung für ihre Arbeit und Vorbilder für das eigene Älterwerden.

